

In der Region Dnipropetrowsk wurde durch Beschuss Vieh getötet und es gibt Verletzte

30.07.2025

Die Angreifer beschädigten landwirtschaftliche und private Betriebe. Etwa 20 Rinder starben.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Angreifer beschädigten landwirtschaftliche und private Betriebe. Etwa 20 Rinder starben.

Infolge des russischen Drohnenangriffs auf das Gebiet Dnipropetrowsk in der Nacht zum 30. Juli wurden zwei Menschen verletzt, Rinder starben und in mehreren Betrieben brachen Brände aus. Dies berichtete der Leiter der regionalen Militärverwaltung Sergey Lyssak.

Ihm zufolge gab es Treffer in Pawlohrad. Ein 70-jähriger Mann wurde verletzt. Ein Transportunternehmen wurde beschädigt. Es gab mehrere Brände. Auch „shakhid“ Angreifer trafen Sinelnikivshchina auf Mykolajiwskaya und Pokrovskaya Gemeinden. Und die Gemeinde Mezhevskaya wurde von FPV-Drohnen angegriffen.

Eine Frau wurde verletzt und in dem Gebiet brachen Brände aus. Die Angreifer beschädigten landwirtschaftliche und private Betriebe. Etwa 20 Rinder starben, 5 Autos wurden zerstört.

Darüber hinaus haben die Russen die Region Nikopol mit Drohnen und Artillerie angegriffen. Das Bezirkszentrum sowie die Gemeinden Marhanezka und Pokrovska wurden angegriffen.

Nach Angaben von Lyssak konnten in der Region Dnipropetrowsk 24 feindliche Drohnen zerstört werden.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass die Stadt Pawlohrad in der Region Dnipropetrowsk in der Nacht zum Mittwoch, den 30. Juli, massiv von russischen Drohnen angegriffen wurde.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 215

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.